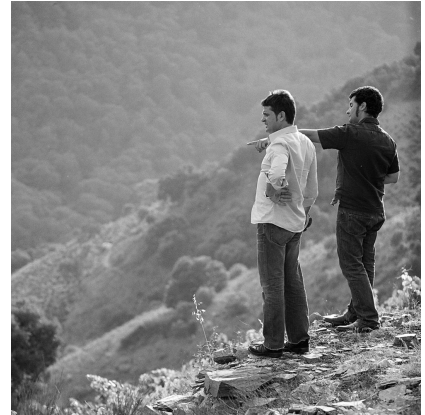




DESCENDIENTES DE J. PALACIOS, Corullón


Das hügelige Anbaugebiet Bierzo liegt in der kühlen Nordwestecke Spaniens. Dort hat Álvaro Palacios, einer der berühmtesten Winzer Spaniens, zusammen mit seinem Neffen Ricardo 1999 ein Weingut gegründet. Die beiden Qualitätsfanatiker leisteten Pionierarbeit und setzten wichtige Impulse für das Bierzo. Ihre 30 Hektar Rebfläche verteilen sich auf mehr als 130 kleine Parzellen. Die Höhenlage (bis zu 800 m) und der atlantische Einfluss sorgen für eine lange Vegetationsperiode, die wichtig für eine ausgeprägte Aromenbildung ist. Die hohen Unterschiede in der Tages- und Nachttemperatur bewirken eine enorme Komplexität der Weine. Als einzige Rebsorte wird die heimische Mencía angebaut, die es wie kaum eine andere Sorte versteht, Kraft mit Eleganz zu verbinden. Die Rebanlagen sind mehr als 50 Jahre alt, ein großer Teil sogar mehr als 90 Jahre, und liefern so auf natürliche Weise niedrige Erträge. Die extrem steilen Parzellen werden biodynamisch bewirtschaftet, anstelle von Traktoren kommen Pferde zum Einsatz. Die natürliche Balance der kleinen Parzellen hat eine Vielfalt an Fauna und Flora zufolge, so dass man mit Nachdruck behaupten kann, dass hier die Natur mit sich selbst und den Menschen noch im Einklang ist.



La Faraona 2021

La Faraona ist eine nur 0,55 Hektar kleine Einzellage in rund 800 bis 850 Höhe. Von dort kommen die Trauben für diese vinophile Rarität. In einer Auflage von nur rund 800 Flaschen (davon nur ein Bruchteil für den deutschen Markt) entsteht dieses Meisterwerk spanischer Winzerkunst. Ein Wein, der zu Recht zum Kultwein avancierte: Extrem dicht und kompakt die tiefdunkle Frucht, doch trotz aller Kraft wirkt er nie schwer. Ein Kunstwerk mit perfekter Ausgewogenheit zwischen Feinheit und Kraft, zwischen Eleganz und Wucht. Großartig! In der Tat einer der besten Weine der Welt!

99 Punkte in Parker's Wine Advocate

Weinsorte:	
Trinken bis:	2050
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	